

Die Gemeinschaftsaktion  
„Sicher zur Schule – Sicher nach Hause“  
wurde 1969 gegründet mit dem Ziel, die  
Verkehrssicherheit für die Schulkinder zu verbessern.

Träger der Gemeinschaftsaktion sind u.a.:



**ADAC –  
Verkehrssicherheitskreis  
Bayern e.V.**



**Bayerischer Gemeindeunfall-  
versicherungsverband  
Bayerische Landesunfallkasse  
Unfallkasse München**



**Bayerischer  
Rundfunk**



**Bayer.  
Staatsministerium  
des Innern  
Bayer. Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus**



**Landesverkehrswacht  
Bayern e.V.**



**SZ forum **Verkehr** der  
Süddeutschen Zeitung e.V.**

Einladung zur  
Pressekonferenz  
der  
Gemeinschaftsaktion  
„Sicher zur Schule -  
Sicher nach Hause“



aus Anlass der  
Schuleinschreibung für  
das Schuljahr 2011/2012

zur Thematik:

**„RISIKO RAUS“  
Unfallgefahren beim Radfahren**

mit Staatsminister Joachim Herrmann  
Bayerisches Staatsministerium des Innern  
am Montag, 11. April 2011 um 12:00 Uhr  
Bayerisches Staatsministeriums des Innern

Odeonsplatz 3, 80539 München  
In Bayern werden rund 125 000 Kinder  
im Verlauf des Monats April 2011  
für das neue Schuljahr 2011/2012 eingeschrieben.

Die Gemeinschaftsaktion  
„Sicher zur Schule – Sicher nach Hause“  
lädt aus diesem aktuellen Anlass  
zur Pressekonferenz ein.

**Montag, 11. April 2011**  
**von 12:00 bis ca. 13:00 Uhr**  
**zuerst im Odeon des**  
**Bayerischen Staatsministeriums des Innern**  
**Odeonsplatz 3, 80539 München**  
**und dann bei den praktischen Übungen**  
**auf dem Wittelsbacherplatz hinter dem Ministerium**

Auf zahlreiche Teilnehmer freuen sich

**Joachim Herrmann**  
Bayerischer Staatsminister des Innern

**Hans-Dieter Kraus**  
Pressesprecher der GA

**Walter Schwab**  
Geschäftsführer der GA

**U.A.w.g. spätestens bis 8.4.2011 an den**  
**Geschäftsführer der Gemeinschaftsaktion (GA)**  
**Tel. 089 / 93 93 33 28 – Fax 089 / 93 93 33 29**  
**oder E-Mail: schwab.walter@t-online.de**  
**Internet: www.sicherzurschule.de**

Weitere Kontaktadresse:  
Pressestelle des Bayer. Staatsministeriums des Innern  
Tel. 089 / 2192-2108 – Fax 089 / 2192-12721  
E-Mail: presse@stmi.bayern.de

Die Gemeinschaftsaktion dankt den beteiligten Organisationen für  
die sehr wertvolle Hilfe bei der Vorbereitung der Pressekonferenz.

#### Programm / Ablauf der Pressekonferenz

- 12:00 Uhr** **Statement des Bayerischen Staatsministers des Innern, Joachim Herrmann**  
Der Minister nimmt Stellung zu Fragen der Verkehrssicherheit beim Radfahren. Ein besonderes Augenmerk richtet er dabei auf die Bedeutung des Fahrradhelms, den alle Radler tragen sollten. Unterstützt von Unfallzahlen des Polizeipräsidiums München mit und von Radfahrern appelliert er an die erforderliche Rücksichtnahme von Radlern auf die Fußgänger, aber auch auf die Gefahren für die „Radl - Rambos“ selbst. Außerdem weist er auf die Gefahren des sog. „Toten Winkels“, insbesondere für Radfahrer, hin.
- 12:15 Uhr** **Sieglinde Ludwig, Leiterin der Abt. Prävention** beim Gemeindeunfallversicherungsverband (GUVV) berichtet von der Idee und den Aktionen zur Kampagne „**Risiko raus**“. Dabei wird anschaulich und eindrucksvoll demonstriert, welche Folgen das Radfahren ohne Helm haben kann.
- 12:30 Uhr** **Erläuterungen zu den praktischen Übungen**  
Ein wichtiger Baustein für verkehrsgerechtes Verhalten mit dem Fahrrad wird bereits in der Grundschule durch die praktischen Übungen in der Jugendverkehrsschule (JVS) der Polizei gelegt.  
Einige Übungen aus dem Programm der JVS München werden auf dem Wittelsbacherplatz von Schülerinnen und Schülern der Grundschule Unterföhring und der Polizei praktisch vorgeführt.  
Vorweg erläutern die Polizeibeamten kurz den Ablauf und dann geht es hinaus auf den Wittelsbacherplatz.
- 12:35 Uhr** **Praktische Übungen auf dem Wittelsbacherplatz**  
Der Minister und die Gäste beobachten, was die radelnden Schülerinnen und Schüler schon gelernt haben und wie sie die gestellten Aufgaben meistern (Foto).  
Anschließend werden die Gefahren des „Toten Winkels“ mit Hilfe des LKWs der JVS und dem ausgelegten „Toten Winkel“ (Plane) anschaulich demonstriert (Foto).
- 13:00 Uhr** **Gruppenfoto** mit Minister, Kindern, Gästen und der Polizei vor dem LKW der JVS München.